

Zinc One Resources: 1. positive Ressourcenschätzung für Bongará

05.02.2019 | [IRW-Press](#)

- Angezeigte Ressource von 812.000 Tonnen mit 18,9 % Zn
- Abgeleitete Ressource von 1.339.000 Tonnen mit 16,8 % Zn

Vancouver, 5. Februar 2019 - [Zinc One Resources Inc.](#) (TSX-V: Z; OTC Markets: ZZZOF; Frankfurt: RH33 - Zinc One oder das Unternehmen) gibt eine erste mit National Instrument 43-101 (NI 43-101) konforme Mineralressourcenschätzung für sein Zinkbergbauprojekt Bongará im Norden von Zentralperu bekannt. Die Schätzung wurde im Auftrag des Unternehmens von Watts, Griffis and McQuat Limited (WGM) angefertigt. Ein dazugehöriger NI 43-101-konformer technischer Bericht wird innerhalb von 45 Tagen nach dieser Pressemeldung unter dem Profil des Unternehmens auf SEDAR, www.sedar.com, und auf der Website des Unternehmens, www.zincone.com, veröffentlicht werden.

Die Schätzung beinhaltet bei einem Cutoff-Wert von 10 % Zn eine angezeigte Mineralressource von 812.000 Tonnen mit durchschnittlich 18,9 % Zn, die 339.000.000 Pfund Zink enthält, und eine abgeleitete Mineralressource von 1.339.000 Tonnen mit durchschnittlich 16,8 % Zn, die 496.000.000 Pfund Zink enthält.

Greg Crowe, Director von Zinc One, sagt dazu: Diese erste Mineralressourcenschätzung quantifiziert die Menge des hochgradigen Zinkerzes in einem Bereich mit bekannter oberflächennaher Mineralisierung entlang eines 1,4 Kilometer langen Trends. Ferner bestätigen die geologischen Kartierungen und Probenahmen an der Oberfläche das Potenzial für zusätzliche bedeutende Zinkmineralisierung im größeren Zinkbergbauprojekt Bongará. Insgesamt nimmt das Gebiet mit der neuen Mineralressourcenschätzung nur eine kleine Fläche entlang des 8 Kilometer langen Streichens der günstigen Stratigraphie ein. Wir planen 2019 die Durchführung weiterer Bohrungen, die u.a. der Verbesserung des Vertrauensniveaus der derzeit definierten abgeleiteten Mineralressourcen und der Erweiterung der gesamten Ressourcen bei nahegelegenen vorrangigen Zielen zwischen Mina Chica und Mina Grande Norte sowie nordwestlich von Mina Chica bei Campo Cielo sollen, bei denen bislang keine Bohrungen absolviert wurden.

Die wichtigsten Ergebnisse der Mineralressourcenschätzung für das Zinkbergbauprojekt Bongará sind im Folgenden zusammengefasst:

Tabelle 1: Mineralressourcenschätzung im Basisfall - Zinkbergbauprojekt Bongará

(mit 10 % Zn Cutoff-Wert)

Cutoff-Wert	angezeigt		abgeleitet		
	10 %				
Zone	TonnenZn, %	Zn, PfundTonnen	Zn, %	Zn, Pfund	
Mina Chica	339.0019,3 0	144.000.0252.000 00	16,9	94.000.0 00	
Mina Grande Norte	140.0021,0 0	65.000.00450.000 0	16,5	164.000. 000	
Mina Grande Centro	172.0017,1 0	65.000.00201.000 0	16,0	71.000.0 00	
Mina Grande Sur	161.0018,2 0	65.000.00436.000 0	17,4	167.000. 000	
	812.0018,9 0	339.000.01.339.00016,8 00		496.000. 000	

Tabelle 2: Sensitivitätsanalyse - Mineralressourcenschätzung unter Anwendung verschiedener Cutoff-Werte

alle Zonen Zn-Cutoff-Wert	angezeigt Tonnen Zn, %	abgeleitet	
		Zn, Pfund Tonnen	Zn, %
5 %	1.092.160 000	385.000.018 49.000	14,1
10 %	812.0018,9 0	339.000.013 39.000	16,8
15 %	547.0022,0 0	265.000.075 2.000	201,1

Hinweise zu den Tabellen 1 und 2:

- Die Mineralressourcenschätzungen in dieser Pressemeldung wurden von Watts, Griffis and McQuat Limited (WGM), einem unabhängigen Beratungsunternehmen für Geologie und Bergbau, angefertigt.
- Das Gültigkeitsdatum dieser Mineralressourcenschätzung ist der 30. Januar 2019 und sie beinhaltet alle Probenenergebnisse aus den Bohrungen und Testgruben bis Ende 2018.
- Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben, sie müssen jedoch über angemessene Aussichten auf eine eventuelle wirtschaftliche Förderung verfügen. Die Menge und der Gehalt der in dieser Schätzung gemeldeten abgeleiteten Mineralressourcen sind naturgemäß unsicherer, da der Umfang der Exploration unzureichend war, um das erforderliche Vertrauensniveau für eine Einstufung als angezeigte oder gemessene Mineralressource zu erreichen. Es ist ungewiss, ob weitere Explorationsen zu ihrer Aufwertung in die Kategorie der angezeigten oder gemessenen Mineralressourcen führen werden.
- Die Mineralressourcenschätzungen in dieser Pressemeldung erfolgten in Übereinstimmung mit den besten Branchenpraktiken unter Verwendung der aktuellen Standards, Definitionen und Vorschriften des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum (das CIM).
- Die Mineralressourcen wurden unter Anwendung eines Cutoff-Werts von 10 % Zn berechnet.
- Bei der Addition bestimmter Angaben kann es zu Rundungsdifferenzen kommen. Die Mineralressourcenschätzung wurde mittels Ordinary Kriging berechnet. Ein Blockmodell mit Ausmaßen von 5 x 5 x 5 Metern pro Block wurde erarbeitet. Die Zn-Werte wurden bei 40 % Zn gedeckelt.
- Die Datenbank, die bei der Schätzung verwendet wurde, beinhaltete insgesamt 748 Bohrlöcher und Gruben mit insgesamt 10.498 Metern. Bei der Schätzung der angezeigten Ressourcen wurden ausschließlich Diamantbohrlöcher herangezogen, bei der Schätzung der abgeleiteten Ressourcen Diamantbohrlöcher und Gruben. Die Bohrlöcher wurden in verschiedenen Ausrichtungen gebohrt. In Gebieten, in denen Ressourcen geschätzt wurden, beträgt der Bohrlochabstand etwa 25 bis 30 Meter. Einzelheiten zum Bohrprogramm entnehmen Sie bitte unterschiedlichen Pressemeldungen zwischen 29. März und 15. November 2018.
- Im geologischen Blockmodell-Dichtefeld wurde eine Schüttdichte von 1,90 verwendet.

Das Zinkbergbauprojekt Bongará umfasst einen 8 Kilometer langen Trend mit bekannter oberflächennaher, hochgradiger Zinkmineralisierung. Entlang dieses Trends wurden - mit Ausnahme von Bohrungen im Projekt Cristal (am nordwestlichen Ende des Trends), die einen Körper mit hochgradiger Zinkmineralisierung identifizierten, - kaum systematische Explorationsen durchgeführt. Daraus ergibt sich eine spannende Gelegenheit für die Entdeckung zinkreicher Lagerstätten im Rahmen zukünftiger Explorationsprogramme.

Die Zinkmineralisierung im Zinkminenprojekt Bongará wird als Lagerstätte des Mississippi Valley-Typs (MVT) klassifiziert und liegt größtenteils in stark dolomitisierten, brekziösen Kalksteinschichten vor. Die Mineralisierung kann auch in Form von flachen Körpern mit unregelmäßigen Grenzen vorkommen, was ein Charakteristikum dieser Mineralisierung darstellt, die entlang des Randes der Brekzien vorgefunden wurde, insbesondere bei Mina Chica. Die ursprüngliche MVT-Sulfidmineralisierung wurde oxidiert und tritt nun als

Hydrozinkit (ein Zinkoxidmineral), Smithsonit (ein Zinkcarbonatmineral), Hemimorphit (ein Zinksilikatmineral) und Zink-Aluminium-Eisen-Silikate auf.

Die ehemalige Mine Bongará wurde von 2007 bis 2008 betrieben, wobei aus dieser Art der Mineralisierung bei der Verarbeitung in einem Wälzofen erfolgreich Zink produziert wurde. Der Ofen benötigt keine großen Wassermengen und kein Stromnetz. Das Abfallprodukt, eine Schlacke, kann unter anderem als Straßenmaterial verwendet werden, weswegen kein permanentes Bergelager erforderlich ist und die anfänglichen und nachhaltigen Investitionskosten gering sind.

Qualifizierte Sachverständige

Al Workman, P.Geo., Senior Geologist und Vice-President von WGM, und John Reddick, P.Eng., Senior Resource Modelling Engineer bei WGM, haben den technischen Inhalt dieser Pressemeldung in ihrer Eigenschaft als qualifizierte Sachverständige im Sinne von National Instrument 43-101 geprüft, verifiziert und genehmigt. WGM ist ein unabhängiges Beratungsunternehmen, dessen Geologen und Ingenieure das Projekt seit 2014 regelmäßig besichtigt haben. WGM unterstützte Zinc One bei der Erarbeitung, Überwachung und Prüfung seiner Qualitätskontrollprogramme.

Über Zinc One Resources Inc.

Die Hauptaktiva von Zinc One sind das Zinkprojekt Bongará und das Zinkprojekt Charlotte Bongará im nördlichen Zentrum Perus. Das Zinkprojekt Bongará war von 2007 bis 2008 ein Produktionsbetrieb, wurde aber im Zuge der internationalen Finanzkrise und dem damit einhergehenden Verfall des Zinkpreises stillgelegt. Im ehemaligen Produktionsbetrieb wurden beim Abbau der obertägigen und oberflächennahen Zinkoxidmineralisierung Zinkkonzentrationen von über 20 % und Ausbeuten von über 90 % erzielt. Es ist bekannt, dass sich zwischen dem Abbaugebiet und den Projektbereichen Charlotte-Bongará und Cristal in über sechs Kilometer Entfernung in nord-nordwestlicher Richtung - wo im Rahmen früherer Bohrungen auch mehrere oberflächennahe Zonen mit hochgradigen Zinkwerten durchschnitten wurden - Ausbisse einer Zinkoxidmineralisierung mit hohem Erzanteil befinden.

Weitere Informationen

Monica Hamm, VP, Investor Relations

[Zinc One Resources Inc.](http://www.zincone.com)

Tel: (604) 683-0911

E-Mail: mhamm@zincone.com

www.zincone.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen: Die Informationen in dieser Pressemitteilung enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den Annahmen zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung basieren. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen des Managements wider. Sie stellen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar. Zinc One weist darauf hin, dass sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen grundsätzlich ungewiss sind, und dass die tatsächlichen Leistungen von einer Reihe bedeutsamer Faktoren beeinflusst werden, von denen viele nicht im Einflussbereich der beiden Unternehmen liegen. Zu solchen Faktoren zählen unter anderem Risiken und Unsicherheiten in Bezug auf die relativ kurze betriebliche Existenz von Zinc One, die Umsetzung der geplanten Explorations- und Erschließungsprogramme im Zinkoxidbergbauprojekt Bongará und die Notwendigkeit der Einhaltung umweltrechtlicher und behördlicher Vorschriften. Demnach können die tatsächlichen und zukünftigen Ereignisse, Bedingungen und Ergebnisse erheblich von den Schätzungen, Ansichten, Absichten und Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden, abweichen. Zinc One ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen offiziell zu aktualisieren oder zu berichtigen, es sei denn, dies wird in den geltenden Wertpapiergesetzen vorgeschrieben.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als

Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68705--Zinc-One-Resources--1.-positive-Ressourcenschaetzung-fuer-Bongar.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).